

# Cäsar Spiegel

## 1985 Cäsar Spiegel

Cäsar Spiegel, oft als kubistisch/symbolistisch eingestuft, lässt sich eigentlich nicht einordnen, katalogisieren, typisieren. Seine Malerei ist geprägt durch die impressionistische Ausbildung, "lesbar" bleiben ist sein Hauptanliegen. Der Mensch steht in vielen Werken im Mittelpunkt. Der Künstler betrachtet den Menschen als ein Wesen aus Körper (Quadrat), Emotion (Kreis) und Intellekt (Dreieck). Mit Hilfe von geometrischen Elementen, die sinnbildlich und symbolisch aber keineswegs abstrakt wirken, untermauert er die Komposition. Seine Werke sind unverwechselbar durch ihre individuelle Handschrift.

Häufig arbeitet Cäsar Spiegel mit Öl auf Papier, wobei er, mit den Fingern die Farbe verreibend, die gewohnte Wirkung der Ölfarbe aufhebt und den andersartigen Maluntergrund in seine Formsprache einbezieht. Er vermag sich aber auch in anderen Techniken wie Aquarell, Gouache, Bleistiftzeichnung, Radierung usw. gültig auszudrücken. Faszinierend weiss er seine Kompositionen dem Holzrelief aufzuprägen. - Seit langen befinden sich Werke Cäsar Spiegels in öffentlichem Besitz: Wandbilder, Holzreliefs, Brunnen, Glasbilder, Sgraffitos.

Cäsar Spiegel wurde am 8. November 1918 in Kestenholz geboren. Nach der Berufslehre als Typograph und nach langem Militärdienst im Zweiten Weltkrieg besucht er 1946 bis 1948 die Kunstgewerbeschule Zürich unter Johannes Itten, 1941 und 1952 die Ecole des Beaux-Arts in Paris. In den fünfziger Jahren unternahm er ausgedehnte Studienreisen nach England, Frankreich, Italien, Spanien, Marokko und Südamerika. Das Studium der spanischen Kultur und Sprache lag ihm besonders am Herzen. Das Jahr 1955 brachte den künstlerischen Durchbruch, als er einen Wandbild-Wettbewerb gewann. Von 1967 bis heute zeigt er seine Arbeitsproben an zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen in verschiedenen Galerien der näheren und weiteren Umgeben sowie mit besonderer Vorliebe in seinen eigenen Atelier in Kestenholz.

Glasmosaik – Wallfahrtskirche [Wolfwil](#) – Kanton Solothurn Schweiz



und hier geht es zurück zu den LenzFriends by Ruth Kissling de Bâle unter [partout+inter](#)